

Was geschah mit der Furcht Gottes?

Heutzutage bringt der Ausdruck "Furcht Gottes" eine Verbindung zu furchterregenden Gedanken mit sich, sodass manche denken, es wuerde Menschen veranlassen, von Gott wegzulaufen. Deshalb wird darueber nicht oft in Gemeinden gelehrt. Viele Christen koennen keine klare oder nur grundlegende biblische Beschreibung davon geben. Ist es dann ein Wunder, wenn sich Gemeinden in Unterhaltungszentern vewandeln, wo es nur darum geht, sich komfortabel zu fuehlen und Spass zu haben? Stattdessen sollten es gottesfuerchtige Versammlungen sein, wo man lernt, Gott zu fuerchten und ihm zu gehorchen; wo man von seinen Suenden ueberfuehrt wird, und als Resultat demueting zur Umkehr kommt.

Gott ist sehr gefürchtet im Kreis^[e] der Heiligen und furchtgebietend über alle um ihn her. Ps. 89:8 (Schlachter 2000)

Wenn aber alle weissagten, und es käme ein Ungläubiger oder Unkundiger herein, so würde er von allen überführt, von allen erforscht;²⁵ und so würde das Verborgene seines Herzens offenbar, und so würde er auf sein Angesicht fallen und Gott anbeten und bekennen, dass Gott wahrhaftig in euch ist. 1Kor. 14, 24-25

A. Warum die Furcht Gottes studieren? Wie wichtig ist sie?

Wahres Lernen beginnt mit der Furcht Gottes:

Die Furcht des HERRN^[e] ist der Anfang der Erkenntnis;
nur Toren^[f] verachten Weisheit und Zucht! Sprueche. 1:7a

Die Furcht des HERRN ist der Anfang der Weisheit;

Grundsätzliche Pflicht des Menschen faengt mit der Furcht Gottes an:

Lasst uns die Summe aller Lehre hören: Fürchte Gott und halte seine Gebote; denn das macht den ganzen Menschen aus. Prediger 12,13

Furcht Gottes is noetig, um Gott auf akzeptable Weise zu dienen:

Darum, weil wir ein unerschütterliches Reich empfangen, lasst uns die Gnade festhalten, durch die wir Gott auf wohlgefällige Weise dienen können mit Scheu und Ehrfurcht! Denn unser Gott ist ein verzehrendes Feuer. Heb. 12,28-29

Sie ist eine Notwendigkeit, um von Gott gelehrt zu werden.

Ps. 25,12 Wer ist der Mann, der den HERRN fürchtet? Er weist ihm den Weg, den er wählen soll.

Ps. 25,14 Das Geheimnis^[g] des HERRN ist für die, welche ihn fürchten, und seinen Bund lässt er sie erkennen.

Durch die Furcht des Herrn wird der Mensch Suende hassen and lassen:

Spr. 8,13 Die Furcht des HERRN bedeutet, das Böse zu hassen;

Spr. 16,6 Durch Gnade und Wahrheit wird Schuld gesühnt, und durch die Furcht des HERRN weicht man vom Bösen.

Die Furcht des Herrn fuehrt dazu, Rettung vor der Hoelle su suchen:

Luk. 12,5 Ich will euch aber zeigen, wen ihr fürchten sollt: Fürchtet den, welcher, nachdem er getötet hat, auch Macht besitzt, in die Hölle zu werfen! Ja, ich sage euch, den fürchtet!

B. Was ist die Furcht Gottes?

In ihrer grundsatzlichen Bedeutung ist Furcht, was wir innerlich spueren im Angesicht einer Gefahr. Wenn ein Kind zum ersten mal etwas Heisses anfasst, so lernt es naechstes Mal, eine Furcht vor solch einer Beruehrung zu haben. Schmerzhaftige Erfahrungen lehren uns, schlechte Entscheidungen zu vermeiden.

Ps. 45,8a: Du liebst die Gerechtigkeit und hassest gottlos Wesen;

Suende (Ungehorsam gegen Gott) ist in Gottes Augen boese und wird schmerzliche Konsequenzen haben. Deshalb ist das grundsatzliche Verstehen der Furcht Gottes, dass wenn Suende nicht bekannt und gelassen wird,, es schmerzliche Folgen und Zurechtweisung Gottes bringt. Gottes Zurechtweisung ist in Liebe, und damit hilft Er uns wieder, auf seine Wege zu kommen and mehr Schmerz durch Suenden zu vermeiden.

Job 28,28 und sprach zu den Menschen: Siehe, die Furcht des HERRN, das ist Weisheit; und meiden das Böse, das ist Verstand.

Je mehr ein Mensch deshalb den Herrn fuerchtet, umso mehr wird er was boese in Gottes Augen ist, hassen. Der Grund, warum Boeses unter einigen Christen toleriert oder sogar akzeptiert wird, ist, dass die Furcht Gottes fehlt.

Die Furcht Gottes ist jedoch mehr als die Furcht vor schmerzlichen Folgen von Suenden.

Spr. 15,33a Die Furcht des HERRN ist die Schule der Weisheit. Zur Weisheit gehoert, den Willen Gottes zu kennen und zu tun (Matth. 7.24). Gottes Wille fuer uns ist, was in seinen Augen gut ist, zu lieben und zu tun, und was boese in seinen Augen ist, zu hassen und zu vermeiden. Seinen Willen zu tun verlangt, dass wir Belehrung in Gottes Weisheit durch sein Wort bekommen, um zwischen Gut und Boese unterscheiden zu koennen. Die Furcht Gottes und das Studieren und Erlernen seines Wortes sind untrennbar. Deshalb wird ein Mensch, der Gott fuerchtet, Unterweisung in Gottes Weisheit suchen, um dass Boese zu hassen und Gerechtigkeit zu lieben. Umgekehrt wird jemand Gott nicht fuerchten, der nicht Unterweisung in Gottes Weisheit sucht.

C. Wie Erlangen wir die Furcht Gottes?

Spr. 2,1 Mein Sohn, wenn du meine Worte annimmst und meine Gebote bei dir bewahrst.

Durch lesen, hoeren und auswendig lernen von Gottes Wort.

2. sodass du der Weisheit dein Ohr leihst und dein Herz der Einsicht zuwendest.

Durch das Lernen und Verstehen von Gottes Wort, und das Umsetzen in unserem Leben.

3. wenn du um Verstaendnis betest und um Einsicht flehst.

Durch einen starken Wunsch, Gottes Wort zu kennen und zu verstehen, durch Gebet und Nachforschung.

4. wenn du sie suchst wie Silber und nach ihr forschst wie nach Schatzen.

Durch sich Muehen auf der Suche nach der Wahrheit und der Anwendung des Wortes Gottes.

5. dann wirst du die Furcht des HERRN verstehen und die Erkenntnis Gottes erlangen.

Das Wort "dann" weist darauf hin, dass ohne die oben genannten Voraussetzungen wir nicht erwarten koennen, die Furcht Gottes zu lernen. Die genannten Voraussetzungen zeigen uns, dass das Verstehen der Furcht Gottes von uns ein Suchen mit dem ganzen Herzen abverlangt.

Matth. 7, 7a. Bittet, so wird euch gegeben; sucht, so werdet ihr finden.

Christus verspricht uns, dass unser Beten und Suchen, ihn zu fuerchten, nicht umsonst sein wird.

C. Wie bleiben wir in der Furcht Gottes?

Spr. 15, 33a Die Furcht des HERRN ist die Schule der Weisheit.

Um in der Furcht Gottes zu bleiben, muessen wir auch in der Unterweisung und Anwendung des Wortes Gottes bleiben.

Joh. 8, 31 Da sprach Jesus zu den Juden, die an ihn glaubten: Wenn ihr in meinem Wort bleibt, so seid ihr wahrhaftig meine Jünger.

Ps. 119, 38 Erfülle an deinem Knecht dein Wort, das denen gilt, die dich fürchten.

Jes. 33, 6 Und du wirst sichere Zeiten haben, eine Fülle von Heil, Weisheit und Erkenntnis; die Furcht des HERRN, die wird [Zions] Schatz sein.

Um in der Furcht des Hern zu bleiben, ist erforderlich, das wir sie als grossen Schatz erachten, erlangen und behalten.

D. Die Vorteile der Furcht Gottes.

Spr. 19,23 Die Furcht des HERRN dient zum Leben; wer daran reich ist, der wird über Nacht von keinem Unglück heimgesucht.

Spr. 14, 27 Die Furcht des HERRN ist eine Quelle des Lebens; man meidet durch sie die Fallstricke des Todes.

Die Furcht Gottes bringt wahre Befriedigung im Leben und haelt das Boese von unserer Seele fern.

Ps. 25,12 Wer ist der Mann, der den HERRN fürchtet? Er weist ihm den Weg, den er wählen soll.

Die Furcht Gottes bewirkt in uns einen belehrbaren Geist, sodass der Heilige Geist uns lehren und unser Verstaendnis des Wortes Gottes erleuchten kann.

Ps. 25,14 Das Geheimnis^[a] des HERRN ist für die, welche ihn fürchten, und seinen Bund lässt er sie erkennen.

Gott wird Wahrheiten seines Wortes denen offenbaren, die ihn fuerchten, was denen verborgen bleiben wird, die ihn nicht fuerchten.

Ps. 34,7 Der Engel des HERRN lagert sich um die her, die ihn fürchten, und er rettet sie.

Durch Engel gewaehrleistete Sicherheit is denen verheissen, die den Herrn fuerchten.

Spr. 14,26 In der Furcht des HERRN liegt starkes Vertrauen^[g], Er wird auch seinen Kindern eine Zuflucht sein.

Die Furcht vor Menschen bringt zu Fall (Spr. 29,25), was uns geistlich schwaecht. Aber die den Hern fuerchten, entwickeln ein starkes Vertrauen in die Verheissungen des Wortes Gottes. Dieses starke Vertrauen wird ihnen helfen, Anfechtungen und Schwierigkeiten zu begegnen und erfolgreich durch sie hindurchzukommen.

Spr. 31,30 Anmut ist trügerisch und Schönheit vergeht, aber eine Frau, die den HERRN fürchtet, die wird gelobt werden.

Gottes Anerkennung und Gunst ist bei denen die Gott fuerchten.

Ps. 112,1 Wohl dem, der den HERRN fürchtet, der große Freude hat an seinen Geboten

Gottes Segen ist denen verheissen, die ihn fuerchten.

Spr. 10,27 Die Furcht des HERRN verlängert das Leben,
aber die Jahre der Gottlosen werden verkürzt.

*Die Furcht Gottes hat einen direkten und positive Effekt auf unsere koerperliche
und seelische Gesundheit.*

Spr. 14,27 Die Furcht des HERRN ist eine Quelle des Lebens;
man meidet durch sie die Fallstricke des Todes.

Ps. 103, 13 Wie sich ein Vater über Kinder erbarmt,
so erbarmt sich der HERR über die, welche ihn fürchten

Spr. 9,10 Die Furcht des HERRN ist der Anfang der Weisheit,
und die Erkenntnis des Heiligen ist Einsicht.

*Wir koennen nicht Gottes Weisheit Erlangen, wenn wir nicht zuerst lernen, ihn zu
fuerchten.*

Lifelinehere.com